

Bauhaus-Universum Netzwerke der Bauhaus- Universität Weimar

In diesem Newsletter wollen wir Ihnen, liebe Alumni, all die Netzwerkpartner einmal vorstellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Zudem erhalten Sie einen guten Blick auf die einzelnen Partner und finden über diese wiederum die verschiedensten Möglichkeiten, u.a. über das ein oder andere Projekt, aus der Praxis zurück in Ihre Alma Mater. Wir heißen Sie wie immer herzlich willkommen!

Ihre Silvia Riedel
Alumni Büro

Bauhaus Research School

Mit der Bauhaus Research School bietet die Universität ihrem wissenschaftlichen und künstlerisch-gestalterischen Nachwuchs einen Ort, an dem der interdisziplinäre Austausch und



Foto: Claudia Neuhaus

die fachübergreifende Weiterqualifikation gefördert werden. Die Research School trägt somit zu einem intensiven Dialog zwischen Promovierenden und Postdocs der Humanwissenschaften, des Ingenieurwesens sowie der Kunst und Gestaltung an der Bauhaus-Universität Weimar bei. Die Fakultäten unterstützend, schafft die Research School Rahmenbedingungen für exzellente und experimentierfreudige Projekte von jungen Forscherinnen und Forschern in Weimar.

www.uni-weimar.de/brs

Gründerwerkstatt neudeli – mach's einfach!

»Kreative Avantgarde aus Weimar« – so beschreibt die gemeinsame Initiative der Bundesregierung und der deutschen Wirtschaft »Deutschland – Land der Ideen« die Gründerwerkstatt neudeli der Bauhaus-Universität Weimar. Das neudeli bietet allen interessierten Studierenden, Absolventen und Mitarbeitern Raum für Ideen. Dabei geht es nicht nur um kostenlose Büroräume, die genutzt werden können, um an der eigenen Idee zu feilen und sie zu einer potentiellen Unternehmensgründung weiter zu entwickeln, sondern um vieles mehr. So berät das Team der Gründerwerkstatt bei allen Fragen rund um das Thema Selbstständigkeit und Unternehmensgründung. Von einfachen Fragen, z. B. »Wie muss eine Rechnung aussehen?« oder »Wie melde ich ein Gewerbe an?«, über betriebswirtschaftliche Fragen bei der Erstellung eines Businessplans, bis hin zur Vermittlung von Fördermitteln. Darüber hinaus organisiert das neudeli Wettbewerbe wie den Ideenwettbewerb Jena-Weimar und den neudeli-Gründerchamp und bietet Qualifizierungsveranstaltungen für potentielle und angehende Unternehmer an. Seit Ende 2006 kooperiert die

Gründerwerkstatt neudeli im Rahmen des Gründer- und Innovationscampus Jena-Weimar mit der Friedrich-Schiller-Universität. Neben der Nutzung von Synergieeffekten in der Gründungsunterstützung konnte das weitreichende Netzwerk des neudeli noch einmal vergrößert und somit um wichtige Ansprechpartner für künftige Unternehmer und Selbstständige erweitert werden. Zu den wichtigsten Kooperationspartnern zählt schließlich die Microsoft Deutschland GmbH, die seit vielen Jahren das neudeli und die angehenden Gründer und Gründerinnen der Bauhaus-Universität Weimar maßgeblich im Rahmen der High-Tech-Gründerinitiative »unternehmen was« unterstützt.

www.neudeli.net

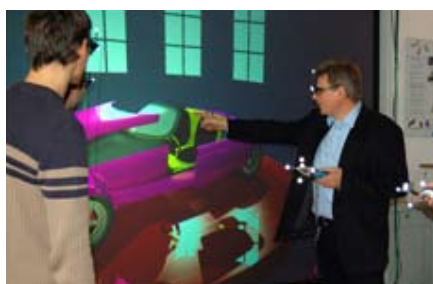


Forschung an der Bauhaus- Universität Weimar

Forschungsprofil: Das fachliche Profil der Hochschule ist gekennzeichnet durch die Verknüpfung ingenieurwissenschaftlicher Disziplinen und künstlerisch-gestalterischer Fächer. Die beiden üblicherweise getrennten Sphären der Kunst und der Wissenschaft werden hier integral gedacht. Kreative Potentiale und herausragende Forschung werden miteinander verbunden. Damit knüpft die Bauhaus-Universität an den ursprünglichen, von Walter Gropius proklamierten Bauhaus-Gedanken einer »neuen Einheit von Kunst und Technik« an. Forschungsschwerpunkte: 1. die kulturwissenschaftliche Medienforschung, die ausgebaut und deren Spitzenposition – insbesondere durch das Internationale Kolleg für Kultur-

technikforschung und Medienphilosophie – dauerhaft gefestigt werden soll; 2. die Bereiche Digital Engineering, welche ingenieurwissenschaftliche und informationstechnologische Entwicklungen für das Entwerfen und die Analyse komplexer Systeme hervorbringen; 3. die Stadt-, Infrastruktur- und Raumforschung sowie 4. das Forschungsfeld Werkstoffe und Konstruktionen. Bedeutende Strukturen im Bereich der Ausbildung und der Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses bilden das Graduiertenkolleg »Mediale Historiographien« an der Fakultät Medien, das Internationale Promotionsprogramm (IPP) »Europäische Urbanistik« und das Bi-nationale Promotionsprogramm »Urban Heritage« an der Fakultät Architektur, das jüngst bewilligte Graduiertenkolleg »Modellqualitäten« der Fakultät Bauingenieurwesen sowie der in Deutschland erstmals an einer Gestaltungsfakultät eingerichtete PhD-Studiengang »Kunst und Design/ Freie Kunst«.

www.uni-weimar.de/forschung



Universitäre Forschung (Foto: Jonna Schmidt)

metaVentis GmbH

metaVentis ist ein innovatives Beratungs- und IT-Service-Unternehmen mit Sitz Weimar. metaVentis verbindet Mediengestaltung, Softwaresysteme sowie beraterisches und didaktisches Know How zu modernen Lösungen für E-Learning, kooperatives Wissensmanagement, eGovernment und

Community-Arbeit! Die Entwicklung und Pflege leistungsfähiger Softwaresysteme ist sehr aufwändig. Die open source Netzwerke des Unternehmens bieten die Möglichkeit, Aufwände zu verteilen und gemeinsame frei nutzbare Produkte zu schaffen. Gemeinsam mit Dienstleistungspartnern gestaltet metaVentis seit 5 Jahren komplexe Projekte für Kunden in der Wirtschaft und im Hochschul-, Schul- und Behördenbereich.

www.metaventis.com

Careers Service – besser weg kommen!

Die Berufsorientierung ist ein schwieriger Prozess der Selbstfindung: Der Studienabschluss ist zunächst eine Standortbestimmung und die Bewerbung um eine Arbeit oder die Orientierung als Freiberufler erfordern eine Bestandsaufnahme der eigenen Potentiale und Fähigkeiten.

Eine berufliche Vision muss um Ziele wissen, die zu verwirklichen sind, sie braucht Hilfestellung, um durch das wirre Geflecht der beruflichen Anforderungen navigieren zu können und Pläne, die Etappen auf dem Weg markieren. Der Careers Service der Bauhaus-Universität möchte mit seinem Angebot den Studierenden und Absolventen diese Hilfestellung anbieten – ihnen neben ihrer fachlichen Qualifikation eine berufliche Orientierung ermöglichen. Als Koordinationsstelle für studienbegleitende Berufsvorbereitung an der Bauhaus-Universität umfasst sein Programm Seminare und Workshops zu Karriereplanung, Bewerbungsverfahren und allgemeinen Schlüsselqualifikationen (Rhetorik, Präsentation, usw.) sowie Firmenpräsentationen zu den verschiedenen Berufsfeldern und eine Firmenkontaktmesse.

www.uni-weimar.de/careersservice

KNOTEN WEIMAR GmbH

Die globale Situation verlangt nachhaltiges und umweltverträgliches Wirtschaften. Versorgung und Entsorgung greifen als Kreislauf ineinander, denn die Ressourcen sind begrenzt. KNOTEN WEIMAR vernetzt Märkte, Technologien, Fachwissen und Forschung zwischen Ländern und Kulturen. Durch Projektideen und -Partnerschaften können Synergien genutzt werden. KNOTEN WEIMAR bezieht Alumni der Bauhaus-Universität Weimar in den Prozess der Projektentwicklung und Projektrealisierung ein und aktiviert gemeinsame Projekte im Bereich Umwelt und Umwelterziehung. KNOTEN WEIMAR ist Partner für die Organisation von Kursen im Bereich Umwelt- und Infrastrukturmanagement. Die angebotenen Kurse werden individuell auf den Bedarf der Interessenten abgestimmt, sprachlich ausgerichtet und durch zielgerichtete Exkursionen ergänzt. Ergänzt wird das Spektrum durch das Angebot des akkreditierten Masterstudiums »Environmental Engineering and Management«. Der englischsprachige Weiterbildungskurs wird als internet-

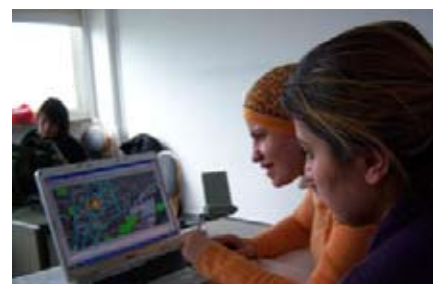


Foto: www.bionet.net

basiertes Fernstudium angeboten und ist modular aufgebaut. Eine Präsenzphase an der Bauhaus-Universität Weimar ist in den Kurs integriert. Die Einschreibung zum Sommersemester 2009 beginnt im Februar 2009.

www.bionet.net

Bauhaus Weiterbildungsakademie e.V.

Die WBA fördert die wissenschaftliche Aus-, Fort- und Weiterbildung, die sich an den Lehr- und Forschungsprojekten der Bauhaus-Universität orientiert sowie die Kommunikation zwischen Bauhaus-Universität, Wirtschaft, Verwaltung, Verbänden und Institutionen auf dem Gebiet der Weiterbildung. In diesem Kontext konzipiert und organisiert die Bauhaus Weiterbildungsakademie in Kooperation mit verschiedensten Hochschulen, Vereinen und Organisationen Bildungsprojekte wie weiterbildende Studien und Seminare zu Projektmanagement, Baumanagement, Bauwerkserhaltung, PPP, EnEV und Projektentwicklung sowie internationale Kongresse und Sprachprogramme.

www.wba-weimar.de

Bauhaus-Transferzentrum DESIGN (BTD)

Die internationale Bedeutung der Marke »Bauhaus« ist eng mit der Geschichte und der Zukunft des Designs verbunden. Die Bauhaus-Universität Weimar will diese Verbindung zukünftig noch stärker betonen. Ziel der Universität ist es, die Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft, den mit dem



Neufert-Haus (Foto: www.btd.de)

Thema »Design« befassten Institutionen und der Hochschule in den designrelevanten Bereichen zu intensivieren und zu professionalisieren. Säulen dieser Strategie sind neben der Wirtschaftskommunikation das Standortmarketing, der Transfer von Designdienstleistungen, die Designforschung und die Entwicklung von Formaten in der Weiterbildung. Hiermit verbunden ist insbesondere auch das Ziel, den Designstandort Thüringen durch Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftskommunikation und Netzwerkbildung unter den Designern und Unternehmerforen als Cluster zu etablieren. Gegenüber der Wirtschaft bestehen die Ziele darin, das Designbewusstsein der Unternehmen zu erhöhen und die politischen Entscheidungsträger für die wachsende Bedeutung und die Rolle des Designs zu sensibilisieren. Es geht vorrangig darum, dauerhafte strategische Partnerschaften mit der Wirtschaft zu fördern.

www.btd-weimar.de

Bauhaus-Sommerakademie

Die Bauhaus-Sommerakademie ist eine Veranstaltung der Bauhaus-Universität und bietet ein internationales Forum der Begegnung für etwa 400 deutsche und ausländische Studierende und Graduierte. Die Sprachprogramme sowie die Fachprojekte geben den Teilnehmern über den Erwerb sprachlicher bzw. fachlicher Kenntnisse hinaus zahlreiche Möglichkeiten zum interkulturellen Austausch. Eingerahmt in ein vielseitiges Kultur- und Begegnungsprogramm entsteht alljährlich eine einzigartige Atmosphäre, in der Teilnehmer aus aller Welt und Deutsche miteinander lernen, gemeinsam Neues entdecken und den Blick für andere Kulturen öffnen.

www.uni-weimar.de/sommerakademie



Foto: Sommerakademie

Bauhaus Film-Institut (BFI)

Zur Fokussierung ihrer bisherigen filmischen Aktivitäten hat die Bauhaus-Universität Weimar das Bauhaus Film-Institut (BFI) ins Leben gerufen. Das BFI verfolgt das Ziel, das gestalterische, wissenschaftliche und ökonomische Wissen über Film in Theorie und Praxis zu fördern und die Profilbildung der Bauhaus-Universität in einem Kernbereich maßgeblich zu unterstützen. Zugleich soll der Medienstandort Weimar gestärkt und ausgebaut werden. Derzeit gliedert sich das BFI in die Departments Filmökonomie, Filmgestaltung sowie Filmtheorie und -geschichte. Bei den drei Gründungsprofessoren handelt es sich um Prof. Dr. Lorenz Engell (Filmtheorie), Prof. Dr. Thorsten Hennig-Thurau (Filmökonomie) und den geschäftsführenden Direktor des BFI, Prof. Wolfgang Kissel (Filmgestaltung). Koordinatorin des BFI ist Dipl.-Mediengestalterin Juliane Fuchs. Das BFI gab im Dezember 2008 seinen offiziellen Gründungsempfang, bei dem auch die ersten außerordentlichen Mitglieder vorgestellt wurden. HFF-Präsident Prof. Dr. Dieter

Wiedemann), Thüringens MDR-Fernsehchef Benedikt Otto und Filmproduzent Andreas Bareiss verstärken das Team des BFI um wichtige Multiplikatoren, die das Institut in seinen



Studierende beim Filmdreh (Foto: Jens Hauspurg)

drei Departments spiegeln. Neben der Realisierung von Tagungen und Filmfestivals sowie Film- und Fernsehproduktions- und Publikationstätigkeiten soll langfristig ein filmbezogener Forschungsstudiengang in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie, eine Film Business Academy in Weimar und ein Masterprogramm Filmgestaltung etabliert werden.

www.uni-weimar.de/bfi

Marke 30773047.6

Im Frühjahr 2008 eröffneten die Bauhaus-Universität Weimar und die Klassik Stiftung Weimar den neuen Ausstellungsraum »marke 30773047.6« mit der interdisziplinären Gruppenausstellung »Vorhang auf: Lüften!« im Neuen Museum Weimar. Weitere folgten »Es gibt Häppchen!« und »Künstler erklärt euch solidarisch mit der Kunst!«

»marke 30773047.6« ist eine ständige Ausstellungsfläche für studentische Arbeiten, Alumni-Präsentationen und Hochschulkooperationen. Zudem werden gemeinsame Projekte mit dem Archiv der Moderne und der Klassik Stiftung Weimar angestrebt. Die geheimnisvolle Zahlenkombination »marke 30773047.6« steht nicht nur für den Namen der neuen Universitätsgalerie im Souterrain des Neuen Museums Weimar. Sie ist auch die Bearbeitungsnummer der beantragten Markenschutzanmeldung des Begriffs Bauhaus für den Ausstellungsraum beim Deutschen Patent- und Markenamt. Durch das »Uni-Schaufenster« im Neuen Museum sollen auch außerhalb der Universität Arbeitsfelder des zeitgenössischen Bauhauses aufgezeigt, Diskurse angeregt, Potenziale gefördert und Experimente vorangetrieben werden.

www.markepunktsechs.de



»Es gibt Häppchen!« (Foto: markepunktsechs.de)

Akku e.V.

Akku e.V. ist ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, kreative Projekte von Studierenden zu fördern. Akku versteht sich als Anlaufstelle für alle Bauhaus-Studierenden, die für die Umsetzung ihrer Projekte auf externe Fördergelder angewiesen sind. Der Verein wendet sich zu diesem Zweck motivierend an Ehemalige, Lehrende, kleinere und größere Betriebe. Mit einer monatlichen Spende von 1 Euro oder mehr können alle Spender die kreativen und repräsentativen Projekte der Bauhaus-Studenten unterstützen und ihre Verbundenheit zur Universität, zu den Studierenden ausdrücken. Der Verein versteht sich als Ladestation. Jedes Semester gibt es eine Ausschreibung, bei der alle Studierenden der Bauhaus-Universität sich um eine finanzielle Förderung ihres Projektes bewerben können. Je mehr Fördergelder zusammengetragen werden, um so mehr bzw. größere Projekte erhalten eine Förderung. Wer letztendlich die Förderung erhält, entscheidet ein unabhängiges Komitee oder die Spender selbst. Der Förderverein möchte dazu beitragen, dass die Bauhaus-Universität auch weiterhin durch kreative und qualitativ hochwertige Projekte von sich reden macht. Gemeinsam mit den Studierenden, den Alumni und allen Ideen-Förderern führt dieses Projekt zum Erfolg.

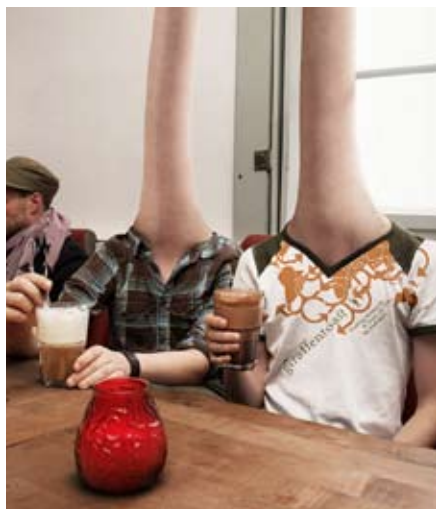
www.akku-weimar.de

Projektil

Studierende der Visuellen Kommunikation der Fakultät Gestaltung organisieren in dieser sehr jungen Vortrags- und Workshopreihe international erstklassig besetzte Veranstaltungen mit renommierten Designern zum Thema Grafikdesign und visuelle Kommunikation. Mit diesem neuen

Format fördert das Projekt-Team den Austausch der verschiedenen Design-disziplinen und bereichert die Lehre. Thematisch werden sämtliche Gestaltungsbereiche der visuellen Kommunikation wie Grafikdesign, Typografie, Illustration, Fotografie, Editorial-, Web- und Motiondesign abgedeckt. Die Reihe startete mit einem Vortrag des »Designer-Urgesteins« der Typografie, Kurt Weidemann, dessen DB-Signet für die Deutsche Bahn oder der Mercedes-Benz Schriftzug Designgeschichte geschrieben haben und Teil der visuellen Alltagskultur in Deutschland geworden sind.

www.projekttil.org



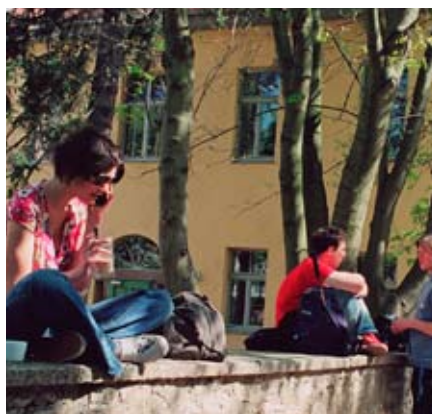
Giraffentoast (Foto: Projekttil)

Studierendenkonvent

Der StudierendenKonvent (StuKo) ist das oberste Gremium der Studierenden an der Bauhaus-Universität. Er vertritt und artikuliert ihre Interessen gegenüber den Gremien der Hochschule, dem Studentenwerk und der Öffentlichkeit. Er wird gebildet aus je vier Mitgliedern der Fachschaftsräte der einzelnen Fakultäten. Die Arbeit des StuKo ermöglicht den Studierenden den Universitätsalltag weiterzuentwickeln und ihre Ideen und Meinungen einzubringen.

Alle Studierenden, können diese Möglichkeiten wahrnehmen.

www.uni-weimar.de/cms/universitaet/gremien/studierendenvertretungen/studierendenkonvent.html



M18 (Foto: Nathalie Mohadjer)

horizonte

Der Dienstagabend ist seit nunmehr 17 Jahren ein fester Termin des Universitätskalenders. Die studentische Initiative organisiert Vorlesungen, Diskussionen und Workshops zu aktuellen Entwicklungen in Architektur, Kunst und Design, mit Beteiligung namhafter und aufstrebender Vertreter/innen dieser Disziplinen. Das horizonte-Team will so zu Überlegungen auch jenseits des Lehrbetriebes anregen, über Gegenwartsfragen debattieren und ein besseres Verständnis der theoretischen und praktischen Entwicklungen fördern. horizonte ist als ein offenes System unhierarchisch strukturiert. Es wird von Engagement getragen und ist auf selbiges angewiesen – auch im Hörsaal. horizonte erweitern.

www.uni-weimar.de/horizonte

Archiv der Moderne

Das Archiv der Moderne ist eine zentrale Einrichtung der Bauhaus-Universität Weimar. Unter ihm sind das

Universitätsarchiv sowie die Sammlungen für Architektur, Ingenieurbau, Kunst und Design zusammengefasst. Das Sammlungsprofil richtet sich an der Historie der Hochschule aus, die mit ihrer Wiederbegründung 1946 und ihrer Neuformierung 1990 in der Struktur auf die Wurzeln ihrer Vorgänger (Kunst, Design, Architektur) zurückgreift und diese um die Komponenten der Technik (1954) und der Medien (1996) erweiterte. Das Archiv der Moderne verwahrt die historische Überlieferung der gesamten Universität sowie Werk- und Sachzeugnisse der mit ihr verbundenen Personen und Institutionen. Studentenarbeiten finden dabei ebenso wie Arbeiten ehemaliger Professoren und Mitarbeiter Anerkennung. Neben dem universitären Schriftgut befinden sich im Bestand des Archivs mehr als 700 Kunstwerke, ca. 20 Nachlässe aus Architektur und Ingenieurbau, eine umfangreiche Fotosammlung sowie bedeutende Sachzeugnisse aus der Zeit des Bauhauses bis hin zur Gegenwart. www.uni-weimar.de/cms/universitaet/zentrale-einrichtungen/archiv-der-moderne.html



Foto: Tobias Adam

Universitätsverlag

Der Verlag der Bauhaus-Universität Weimar ist der älteste Universitätsverlag Deutschlands. Seit 1954 werden ununterbrochen Publikationen herausgegeben; den Anfang machte die wissenschaftliche Zeitschrift. Es folgten zunächst Dissertationen, dann wurde das Spektrum mehr und mehr erweitert bis zu den heutigen wissenschaftlichen und künstlerischen Publikationen aus allen vier Fakultäten der Universität. Der Schwerpunkt liegt auf Literatur über das Bauhaus, das 1919 in Weimar gegründet wurde. Daneben haben sich verschiedene Reihen der Institute oder Lehrstühle etabliert wie z. B. die Reihe VERSO zur internationalen Architekturtheorie, das Archiv für Mediengeschichte, die Schriftenreihe des Instituts für Konstruktiven Ingenieurbau, die Schriftenreihe BWL im Bauwesen und die Schriftenreihe Geotechnik sowie die Jahrbücher der



Messeauftritt des Verlags (Foto: Christiane Zuleger)

Fakultäten Architektur und Gestaltung. Der Verlag ist der Universitätsbibliothek zugeordnet und veröffentlicht in erster Linie Print-Publikationen. Der Anteil an Hybrid-Veröffentlichungen, die gleichzeitig als Print- und Online-Medium erscheinen, nimmt stetig zu. www.uni-weimar.de/cms/universitaet/zentrale-einrichtungen/universitaetsverlag/kontakt.html

Verein der Freunde des Bauingenieur- und Baustoffingenieurwesens e.V. (vfbb)

Der Verein der Freunde des Bauingenieur- und Baustoffingenieurwesens (vfbb) wurde am 9. Juli 1999 ins Leben gerufen und kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf die stolze Zahl von über 80 Mitgliedern blicken. Hauptanliegen des vfbb ist die Förderung von Lehre, Forschung und Weiterbildung auf den Gebieten des Bauingenieur- und Baustoffingenieurwesens. Dazu gehört auch die Intensivierung der Kontakte zur Wirtschaft, zu Verwaltungen und Institutionen sowie zu Absolventen, Doktoranden, ehemaligen Mitarbeitern und Angehörigen des Lehrkörpers im In- und Ausland.

Aus diesem Grund bietet der Verein gemeinsame Seminare, Fachexkursionen, Vortragsveranstaltungen und Diskussionen an. Darüber hinaus organisiert und vermittelt er auch den Austausch von Arbeitsplätzen zwischen den Fachgebieten des Bauingenieur-, Baustoffingenieurwesens und anderen Forschungsinstituten oder der Industrie, gern auch im Ausland, oder bietet Veranstaltungen für Vereinsmitglieder und Dritte an. Da der Verein ausschließlich gemeinnützigen Zwecken dient, sind Spenden steuerlich begünstigt. Werden Sie Mitglied des vfbb, wenn Sie seine Ziele und die Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Universität Weimar unterstützen wollen.

Verein der Absolventen und Freunde der Europäischen Urbanistik der Bauhaus-Universität Weimar e.V. (AFEU e.V.)

Der gemeinnützige Verein wurde am 19. Februar 2002 von Absolventen, Studierenden und Lehrenden des Studiengangs Europäische Urbanistik an der Bauhaus Universität Weimar gegründet, um sich auch nach dem Studium gemeinsam mit Lehre und Praxis der Urbanistik zu befassen. Über die Studienzeit hinaus werden Kontakte aufrecht erhalten, Veranstaltungen und Workshops organisiert und eine Grundlage der Absolventenforschung geschaffen. Die besondere Herausforderung dabei ist es, den Zusammenhalt der Absolventen eines Studiengangs zu fördern, der von einer relativ kurzen Studienzeit und reduzierten Anwesenheit am Studienort selbst geprägt ist. Andererseits bietet gerade eine kurze Studienzeit die Chance, die vielen fachlichen Potentiale auch nach dem Studium zusammenzuführen und diese als lebendiges Netzwerk zu bündeln. Der Verein vergibt jährlich den mit einem Preisgeld dotierten »Alumni-Preis Europäische Urbanistik« für hervorragende Master-Arbeiten, die am Institut für Europäische Urbanistik verfasst wurden.

www.urbanistik.net

Impressum

Bauhaus-Universität Weimar
Silvia Riedel, Alumni Büro
Marienstraße 9
99423 Weimar
alumni@uni-weimar.de
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 91
www.uni-weimar.de/alumni
Layout/Satz:
Universitätskommunikation

www.uni-weimar.de

Alumni Büro

Marienstraße 9
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 91
alumni@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/alumni

Archiv der Moderne

Bauhausstraße 7b
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 31 17
archiv-moderne@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/cms/universitaet/
zentrale-einrichtungen/archiv-der-
moderne.html

Akku e.V.

Karl-Liebknecht-Straße 10
99423 Weimar
Mobil +49 (0) 163/441 90 08
info@akku-weimar.de
www.akku-weimar.de

Bauhaus Film-Institut

Bauhausstraße 15
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 39 30
Mobil +49 (0) 171/428 50 44
Juliane.Fuchs@medien.uni-weimar.de
film-institut@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/bfi

Bauhaus Research School

Berkaer Straße 9
99421 Weimar
research-school@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/brs

Bauhaus-Sommerakademie

99421 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 23 59
Fax +49 (0) 36 43/58 23 75
sommerakademie@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/sommerakademie

Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V.

Coudraystraße 13A
99423 Weimar
Telefon/Fax +49 (0) 36 43/58 42 25
info@wba-weimar.de
www.wba-weimar.de

Bauhaus-TransferzentrumDESIGN e.V.

Rudolstädter Straße 7
99428 Weimar-Gelmeroda
Telefon +49 (0) 36 43/49 30 66-32
Fax +49 (0) 36 43/49 30 66-33
info@btd-weimar.de
www.btd-weimar.de

Careers Service

Coudraystraße 7
99423 Weimar
michaela.peisker@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/careersservice

Dezernat Forschung

Coudraystraße 7
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 25 31
Kristina.Schoenherr@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/forschung

Gründerwerkstatt neudeli

Helmholtzstraße 15
99425 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 39 24
office@neudeli.net
www.neudeli.net

horizonte AG

Marienstraße 18
99423 Weimar
Fax +49 (0) 36 43/58 30 20
horizonte@archit.uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/horizonte

KNOTEN WEIMAR, An-Institut Internationale Transferstelle Umwelttechnologien GmbH

Coudraystraße 7
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 46 02
Fax +49 (0) 36 43/58 46 43
knoten.weimar@bionet.net
www.bionet.net

metaVentis GmbH

Postfach 24 24
99405 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 37 83
info@metaventis.com
www.metaventis.com

Projekttil

Marienstraße 18
99423 Weimar
team@projekttil.org
projekttil@gestaltung.uni-weimar.de
www.projekttil.org

StuKo

Marienstraße 18
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 30 19
stuko@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/cms/universitaet/
gremien/studierendenvertretungen/
studierendenkonvent.html

Universitätsgalerie »marke.6«

Marienstraße 9
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 92
doerte-ilsabe.dennemann
@uni-weimar.de
www.markepunktsechs.de

Universitätsverlag

Marienstraße 5
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 50
heidemarie.schirmer@uni-weimar.de
www.uni-weimar.de/cms/
universitaet/zentrale-einrichtungen/
universitaetsverlag/kontakt.html

AFEU e.V.

Albrecht-Dürer-Straße 2
99425 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 26 51
Philippe.Schmidt@archit.
uni-weimar.de
www.urbanistik.net

vffb

Marienstraße 13
99423 Weimar
Telefon +49 (0) 36 43/58 44 15
Fax +49 (0) 36 43/58 44 13
elke.lindner@bauing.uni-weimar.de